IHRE ANSPRECHPARTNER – Telefonnummern für alle Fälle

SERVICECENTER
Petra Mylord 02131.5996-0
Pia Schneider 02131.5996-0
Gisela Seggel 02131.5996-0
Viktoria Novikovski 02131.5996-0
Medya Hernandez-Lopez 02131.5996-0

WOHNUNGSVERWALTUNG
Gabriele Rothe (Leitung) 02131.5996-43
Maximilian Mokroß (stv. Leitung) 02131.5996-32
Holger Cielas 02131.5996-44
Maria Dettmer 02131.5996-26
Frederic Knopf 02131.5996-46
Carina Brinkmann 02131.5996-41

HAUSWARTSERVICE
Sprechzeiten montags, dienstags, mittwochs und freitags von 7.30 bis 9.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Anrufe außerhalb der Sprechzeiten werden weitergeleitet.

Cengiz Cetin 02131.663158
Theo Porten 02131.1249438
Sarah Wermuth 02131.663164
Benjamin Hilgers 02131.4026827
Wolfgang Schillat 02131.1249438

BETRIEBS- UND HEIZKOSTEN
Niklas Bröders 02131.5996-80
Ellen Ippers 02131.5996-48

MIETEN- UND ANTEILBUCHHALTUNG
Ursula Kanowsky 02131.5996-27

BEREITSCHAFTSDIENST FÜR NOTFÄLLE
Täglich von 8 bis 20 Uhr - einfach auf den Anrufbeantworter sprechen, wir rufen umgehend zurück.

Notdienst 02131.5996-0

HANDWERKERNOTDIENST UND REPARATURDIENST
Handwerkerservice rund um die Uhr - um schnell und unbürokratisch helfen zu können, haben wir mit einigen Betrieben Reparaturvereinbarungen getroffen. Bei Schadensmeldungen, Störungen und in Notfällen brauchen Sie nicht den Hauswart zu kontaktieren. Sie können folgende Dienstleister direkt beauftragen - es entstehen Ihnen keine Kosten.

SANITÄR
Bolten + Schlütter 02131.24048
info@bolten-schluetter.de

Die Telefonnummer ist auch für Notfälle (zum Beispiel bei Rohrbruch) außerhalb der Geschäftszeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen erreichbar.

ELEKTRO
Kleinofen Elektrotechnik 02131.125730
gwg@kleinofen-elektrotechnik.de

Nach Geschäftsschluss, an Wochenenden und an Feiertagen
Notdienst 0176.10241210

GAS-THERME, HEIZUNG
Reinsch 02131.57537

GASGERUCH
Stadtwerke Neuss
Notdienst 02131.5310531

HOLZWERK, KUNSTSTOFFFENSTER UND TÜREN
Tischlerei Hegger 02131.2017744
(montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 17 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 15 Uhr)

ABFLUSSVERSTOPFUNG
Rohrreinigung Klaus Jeroschewski
24 Stunden Notdienst 02104.14270

KABELFERNSEHANLAGE
NetCologne 0221.22225160

ABHOLUNG VON SPERRMÜLL, ELEKTROSCHROTT UND GRÜNSCHNITT
AWL Neuss GmbH 02131.124480
www.awl-neuss.de

QUADRAT MILLIMETER

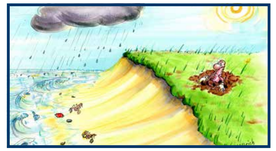
CARTOONS AUF GWG-NEUSS.DE

Hier geht's los, Fortsetzung im Netz.

Neues von unserem GWG-Mitglied und Cartoonist Wilfried Ulrich! Klickt Euch rein in die Abenteuer von Ronald Regenwurm, Erpel Toni, der WG rund um Kaninchen Katrin und der Ente, die ein Frosch sein wollte!

Liebevoll geschrieben und illustriert, das zeichnet die Cartoons des Neussers Wilfried Ulrich aus. Mittlerweile ist der kreative Kopf, der nach wie vor bei uns auf der Römerstraße wohnhaft ist, in Rente. Das Erfinden von Geschichten und das Zeichnen der dazugehörigen Bilder ist aber nach wie vor seine Leidenschaft. Die Ideen kommen ihm einfach so in den Kopf, manchmal mehr und schneller, als Wilfried Ulrich sie umsetzen kann. Vier Kinderbücher hat er bereits zu Papier gebracht, zwei weitere sind derzeit in Arbeit. „Das eine heißt „Gans allein am Strand" und handelt von einer Gans, die auf dem Flug in den Süden mit den anderen Vögeln Pause macht und am nächsten Morgen feststellt, dass die anderen schon weitergeflogen sind. Dann beginnt das Abenteuer", sagt Ulrich. Das andere Buch erzählt von den so genannten „Hanghühnern". Sehr lustig. „Aber irgendwie will die Geschichte eine für Jugendliche und Erwachsene werden. Es kommen so viele Ideen zusammen, da denke ich noch drüber nach." Wir sind gespannt!

Wissen, staunen, lachen
Die Geschichte von Ronald Regenwurm, der keinen Regen mag und endlich mal seinen Vetter Witt Wattwurm besuchen will, findet Ihr hier. Also, den Beginn. Wie die Story dann weitergeht, erfahrt Ihr auf unserer Homepage **www.gwg-neuss.de**. Hier entdeckt Ihr auch noch die anderen Cartoons von Wilfried Ulrich. Schaut rein, es macht riesigen Spaß. Vorlesen kann man die Geschichten übrigens auch. Sie sind nahezu für alle Altersklassen eine lustige Unterhaltung - und lernen kann man dabei auch immer etwas. In der Geschichte von Ronald Regenwurm zum Beispiel, warum ein Wattwurm nur im Watt lebt, und welche Probleme es mit Flundern und anderen natürlichen Fressfeinden gibt. Ulrichs Cartoons bringen dies und vieles mehr kinderleicht und unterhaltsam rüber. Viel Spaß beim Entdecken!



Ronald Regenwurm lebte oberhalb vom Deich, direkt am Wattenmeer. Sein Vetter Witt Wattwurm lebte dort im Watt.

Ronald wollte schon lange einmal seinen Vetter im Watt besuchen, und so beschloss er eines Tages, sein Bündel zu packen und auf die Reise zu gehen. An diesem Tag war es so weit. Es war ein schöner Tag, die Sonne kam hinter den Wolken hervor und trocknete so den Boden, denn am Tag zuvor hatte es geregnet.

Regen mochte Ronald Regenwurm überhaupt nicht. Seine Wohnung stand jedes Mal unter Wasser, und das ärgerte ihn. Er hatte schon mehrere Abflussrohre an seine Wohnröhre angeschlossen, aber wenn es so ganz stark regnete, dann liefen alle Röhren voll, und Ronald musste den ganzen Tag Wasser schöpfen. Wasser – nichts als Wasser, und dann hieß er auch noch Regenwurm! Vielleicht gerade deswegen, weil er keinen Regen mochte.

Also beschloss er, an diesem Tag auf die Reise zu gehen...

WEIHNACHTEN WIE IM MÄRCHEN

Begebt Euch ins Weihnachtswunderland!

Wenn Ihr Euch mal wie in einem Weihnachts-Märchenfilm fühlen wollt, könnt Ihr das auf dem Weihnachtsmarkt in Monschau. Der sieht fast so aus wie im Märchen, und mit ein bisschen Glück liegt in dem Eifelstädtchen auch noch Schnee. Und es geschehen noch viele Dinge mehr.

Ob man nun „Scrooge" schaut oder „Drei Nüsse für Aschenbrödel", eines haben Weihnachtsfilme oft gemeinsam: sie spielen in einer verschneiten Umgebung mit alten Häusern, beleuchteten Gassen und faszinierenden Geschichten. Das gibt es aber nicht nur in Film und Fantasie. Ungefähr hundert Kilometer von Neuss entfernt liegt das kleine Städtchen Monschau inmitten von Hügeln und Wäldern. Bekannt ist der Ort auch wegen einer Senfmühle, wo man das ganze Jahr über ganz viele leckere Sorten Senf bekommen kann. Einmal im Jahr wird der alte Kern von Monschau aber zu einem der schönsten Weihnachtsmärkte, die es gibt. An den rund 30 Buden bestaunen und kaufen die Leute dann Handwerkskunst, Dekorationen, Leckereien und Anderes. In der Marktballe, die gehört auch zu dem Weihnachtsmarkt, sind außerdem ganz viele Krippen aufgebaut, teilweise von echten Krippenbaumeistern. Ja, die gibt es wirklich.

Wichtelpfad, Karussell, Nikolaus
Für alle, die lieber wie der Sausewind durch die Weihnachtszeit fahren, steht auf dem Markt ein prächtig geschmücktes Karusell bereit. Nur sollte Ihr, während Ihr darauf fahrt, den Nikolaus nicht verpassen. Der findet den Weihnachtsmarkt nämlich selber so schön, dass er samstags immer über das Gelände läuft und kleine Präsente verteilt. Ob Ihr es glaubt, oder nicht. Diejenigen, die nicht nur das genau wissen wollen, begeben sich auf den Wichtelpfad zum Rätseln und Staunen. Und wenn es dann dunkel wird, spielen auch noch Turmbläser, Musikvereine und andere Musiker die passende Weihnachtsmusik. Habt eine schöne Weihnachtszeit!

Der Weihnachtsmarkt öffnet seine Tore vom 24.11. bis 23.12., freitags und samstags immer von 11 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 20 Uhr. Weitere Infos unter **www.monschau.de**!

IMPRESSUM

Herausgeber
Olaf Peters, Stefan Zellnig
Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss
Postfach 10 05 48 · 41405 Neuss
Telefon 02131.5996-0
Telefax 02131.549666
info@gwg-neuss.de
www.gwg-neuss.de

Redaktion
Thomas Schwarz (verantwortlich),
Tanja Tenten, Lothar Wirtz

Layout, Satz
Lockstoff Design GmbH

Fotos, Abbildungen
envato, Fotodesign mangual.design, Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G., Karnevalsausschuss Neuss e.V., Horst Kolberg, Lockstoff Design GmbH, privat, Rätsel Krüger GmbH, Stadt Monschau, Stiftung Deutsche Krebshilfe, Wilfried Ulrich, Lothar Wirtz

Druck
Koch Druckerei & Verlags GmbH

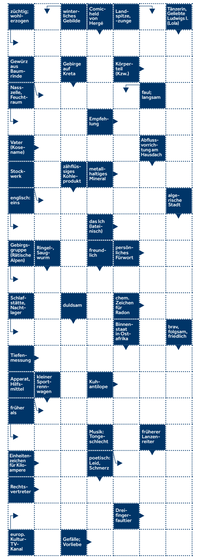
Haben Sie Anregungen und Tipps, Lob oder Kritik? Bitte helfen Sie uns, eine Zeitung zu produzieren, die Sie gerne lesen.
Wenden Sie sich mit Ihren Ideen direkt an unsere Redaktion:
Thomas Schwarz
Telefon 02131.5996-21
oder tschwarz@gwg-neuss.de

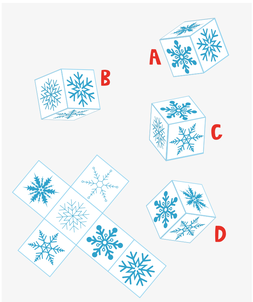
Alle Rechte beim Herausgeber. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

QUADRAT METER

Zeitung für Mitglieder und Freunde der GWG
Ausgabe 54 · Dezember 2023

RÄTSELECKE





Würfel falten Welcher der Würfel A bis D ist aus der Vorlage gefaltet worden?

SUDOKU
Lösen Sie das japanische Zahlenrätsel: Füllen Sie die Felder so aus, dass jede waagerechte Zeile, jede senkrechte Spalte und jedes Quadrat aus drei mal drei Kästchen die Zahlen 1 bis 9 nur je einmal enthält.

				9		5		
		4		6				
3			7	2	8		6	
		1				4		
4	2	3				7	5	1
		8				2		
	7		4	3	2			9
				7		8		
		2		1				

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss
Telefon 02131.5996-0

GWG WOHNFÜHLEN

WIR FÜR DIE DEUTSCHE KREBSHILFE

Aufruf zur GWG-Weihnachtsaktion.

EDITORIAL

LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER GWG,

Gemeinschaft im Advent

wenn im Dezember die Tage kürzer sind und Weihnachten vor der Tür steht, wird gerne von der besinnlichen Zeit geschrieben. Das ist etwas trügerisch: Für Berufstätige mit Familie ist der Dezember - zumal, wenn am vierten Advent schon Heiligabend ist - eher eine stressige als eine besinnliche Zeit. Dagegen wird manchem in den dunklen Abendstunden bei gemütlichem Kerzenschein die eigene Einsamkeit erst so richtig bewusst. Mit unserem alljährlichen Weihnachtsmarkt-Ausflug und der Veranstaltung von Glühweinumtrunk und Adventscafés schaffen wir in unserer Genossenschaft verschiedene Angebote für zumindest ein paar bewusst erlebte vorweihnachtliche Stunden in Gemeinschaft. Einige Nachbarschaften der GWG tun sich auch privat zusammen und veranstalten gemeinsame Straßenfeste eben nicht nur im Sommer, sondern gerade auch im Advent. Schön, dass unsere Genossenschaft so lebendig ist!

In unserer diesjährigen Mitgliederbefragung im Kolpingviertel und in Weißenberg haben 89 % der Antwortenden ihr nachbarschaftliches Verhältnis mit gut oder sehr gut bewertet, 96 % geben der GWG insgesamt eine gute bis sehr gute Bewertung. Darüber freuen wir uns sehr. Besonders herzlich möchten wir uns auch bei den vielen Mitgliedern bedanken, die sich für die GWG als Fotomodell zur Verfügung gestellt haben und die nun als sympathische Werbeträger ihrer Verbundenheit zu unserer Genossenschaft Ausdruck verleihen. Eine Auswahl der Bilder finden Sie auf der folgenden Seite.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr!

Olaf Peters und Stefan Zellnig

Unsere Mitarbeitenden haben entschieden, dass wir mit unserer Weihnachtsspenden-Aktion 2023 die Deutsche Krebshilfe unterstützen. Wir freuen uns über alle Freund*innen und Geschäftspartner*innen, die uns helfen, eine möglichst hohe Spendensumme zustande zu bringen.

Die von der Ärztin Mildred Scheel 1974 gegründete Deutsche Krebshilfe unterstützt Erkrankte und deren Angehörige in vielfacher Weise. Scheel legte zudem großen Wert auf die wirtschaftliche und politische Unabhängigkeit der Institution, die bis heute als Deutschlands größte Bürgerbewegung gegen Krebs gilt. Damit geht einher, dass sich die Deutsche Krebshilfe einzig und allein durch Spenden finanziert. Im letzten Jahr wurden so 124 Projekte und Initiativen unterstützt, um die Versorgung von krebskranken Menschen immer weiter zu verbessern, die Krebsforschung voranzubringen und über das Thema Krebs und Krebsprävention umfangreich zu informieren.

Es betrifft uns alle
Krebs stellt ein gesamtgesellschaftliches Gesundheitsproblem dar. Mehr als 500.000 Menschen in Deutschland erhalten pro Jahr diese Diagnose. Die Krebsmedizin hat in den letzten Jahren große Fortschritte gemacht, aber nach wie vor gibt es viele Krebsarten, bei denen die Heilungsaussichten sehr schlecht sind. Mit der Diagnose „Krebs" sind Betroffene und Angehörige jeden Alters oft überfordert. Umso wichtiger ist die Arbeit der Deutschen Krebshilfe und auch unsere finanzielle Unterstützung, diese zu ermöglichen.

Helfen Sie mit uns
Wir möchten all unsere Freund*innen und Partner*innen unserer Genossenschaft bitten, sich unserer Weihnachtsaktion anzuschließen. Jeder Betrag zählt! Verzichten Sie auf kleine Weihnachtspräsente, die man sich gegenseitig als kleine Aufmerksamkeit zum Ende des Jahres zukommen lässt. Setzen Sie das Geld, welches Sie für diese Präsente ausgeben würden, für die gute Sache ein. Eine Spendenquittung stellt Ihnen die Deutsche Krebshilfe auf Wunsch gerne aus.

Wir von der GWG werden den finalen Betrag wie immer großzügig aufrunden und in diesem Jahr der Deutschen Krebshilfe zugutekommen lassen. Helfen Sie uns zu helfen! Es kommt an der richtigen Stelle an. Herzlichen Dank.

Das Spendenkonto lautet:
Kreissparkasse Köln
IBAN DE65 3705 0299 0000 9191 91
Verwendungszweck:
GWG-Weihnachtsaktion

Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

MACH MIT
Werk aktiv!
GEMEINSAM GEGEN KREBS

NEUE BAUPROJEKTE IN NEUSS UND KAARST

Die GWG errichtet bezahlbare Wohnungen und Miet-Einfamilienhäuser

Auch im aktuell schwierigen Marktumfeld tritt die Genossenschaft dem Mangel an bezahlbarem Wohnraum entgegen und bleibt im Neubau aktiv. Insgesamt 95 Wohnungen und Miet-Einfamilienhäuser, verteilt auf vier Bauprojekte, werden zurzeit gebaut. Zwei der Maßnahmen wurden erst kürzlich begonnen.

oberes Bild: Rohbau Annostraße
unteres Bild: Abriss Weißenberger Weg 100

Zehn öffentlich geförderte Mietwohnungen entstehen am Weißenberger Weg. Im Zuge der energetischen Sanierung der benachbarten Häuser in der Wolkerstraße mit insgesamt 130 Wohnungen wurde in diesem Sommer das Haus Weißenberger Weg 100 mit vier Wohnungen abgerissen. Durch den Neubau entstehen hier sechs Wohnungen mehr zuvor, die Wohnfläche verdoppelt sich von rund 320 auf 620 Quadratmeter. Durch den Bau einer Tiefgarage soll außerdem der Parkdruck in dem Quartier entschärft werden.

Ein weiteres Neubauprojekt der Genossenschaft befindet sich in Kaarst: Hier konnte am Bäumchensweg ebenfalls erst kürzlich der Spatenstich für sechs öffentlich geförderte Miet-Einfamilienhäuser gesetzt werden.

Bereits im kommenden Frühjahr können 16 barrierefreie, öffentlich geförderte Neubauwohnungen in Neuss-Weckhoven an die Mieter übergeben werden. Zum Ende des kommenden Jahres sollen weitere 62 Neubauwohnungen und eine Kindertagesstätte in der Annostraße bezugsfertig werden.

Entsprechend dem Klimapfad der GWG werden alle Neubauten klimaneutral mittels Wärmepumpen beheizt. Den dafür benötigten Strom liefern die jeweils auf den Dächern installierten Photovoltaik-Anlagen. So profitieren sowohl das Klima als auch die Bewohner, sind sie doch auf diese Weise weitgehend geschützt vor den Auswirkungen möglicher Energiepreissteigerungen der kommenden Jahre.

ELEKTROMOBILITÄT

Neue E-Ladesäule in der Stauffenbergstraße

Die Errichtung einer halböffentlichen Ladesäule für Elektrofahrzeuge auf einem GWG-Grundstück an der Ecke Stauffenbergstraße/Bismarckstraße war bereits seit zwei Jahren geplant. Nachdem das Projekt mit dem ursprünglich vorgesehenen Partner leider nicht erfolgreich zum Abschluss gebracht wurde, konnten nun die Stadtwerke Neuss Vollzug melden.

Die Mobilitätswende ist ein wichtiger Baustein der GWG-Nachhaltigkeitsstrategie. „Nachdem wir unsere GWG-Fahrzeugflotte nahezu vollständig auf Elektrofahrzeuge umgerüstet haben, wollen wir auch vermehrt Lademöglichkeiten für Privatfahrzeuge unserer Mitglieder schaffen", so Vorstand Olaf Peters. In der Stauffenbergstraße ist nun ein Anfang gemacht. Die halböffentliche Ladesäule der GWG ist ein Angebot für alle, die zwar ein Elektroauto besitzen, aber nicht über einen eigenen Stellplatz mit einer Wallbox verfügen. Sie wird ausschließlich mit Ökostrom beliefert und bietet eine maximale Leistung von 22 kW. Die Ladesäule ist mit den Apps und RFID-Karten vieler gängiger Anbieter kompatibel. Die Abrechnung der Ladeleistung erfolgt über frei wählbare Anbieter, welche auf der Internetseite **www.ladenetz.de** zu finden sind. Das Bezahlen per Directpayment (Scan von QR-Code auf der Ladesäule) ist als Ad-hoc Zugang möglich.

Wie Olaf Peters ankündigt, wird die GWG demnächst aber auch private E-Stellplätze mit Wallbox in ihren Tiefgaragen zur Vermietung an Mitglieder anbieten: „Wir haben bislang erst vereinzelte Anfragen. Aber der Bedarf wächst, und wir wollen beizeiten ein adäquates Angebot schaffen". Konkret ist im ersten Schritt die Vorrüstung und teilweise auch Vollinstallation von über 40 Ladepunkten geplant.

v.l.n.r.: Olaf Peters (Vorstand GWG), André Gnilka (Stadtwerke Neuss), Stefan Zellnig (Vorstand GWG)

KARRIERE MACHST DU BEI UNS

Quereinsteiger, Azubi, Studi: komm' zur GWG.

Büro oder Außendienst? Praktikum, Ausbildung oder Studium? Möglich ist alles. Bei uns wartet Dein Top-Job. Deinen erfolgreichen Weg zum Immobilienkaufmann (m/w/d) stimmen wir gemeinsam ab. Bewirb Dich jetzt!

Unsere Wohnungsgenossenschaft gehört zu den führenden Wohnungsunternehmen in Neuss und Kaarst. Unsere Bestandsimmobilien und Neubauten bieten attraktiven Wohnraum, und wir verfolgen die Ziele unseres Klimapfads für eine umweltfreundliche Zukunft. Auf unserem Weg nehmen wir Dich gerne mit – im Rahmen Deiner Ausbildung ab dem 01.08.2024!

Eigene Ideen? Gerne

Wir bieten seit Jahren Praktika an – für Schüler*innen, Quereinsteiger*innen, Studierende, in den Ferien, während der Schulzeit oder für länger – und bilden aus. Deshalb finden wir auch für Dich und mit Dir Deinen optimalen Weg. Wir wissen, dass sich bei Dir in den Monaten bis zu Deinem Start Dinge ändern können. Deshalb setzen wir uns mit Dir frühzeitig an einen Tisch und besprechen Deinen individuellen Ausbildungsgang zum Immobilienkaufmann (m/w/d). Du kannst auch ein duales Studium absolvieren.

Mit Dir zusammen

Wir sind eine echt gute Truppe. Wir respektieren uns und agieren auf Augenhöhe. In unserer GWG arbeitest Du mit uns am Empfang, in der Wohnungsverwaltung und der Technik. Du führst Gespräche bei Vermietungen und Besichtigungsterminen. Zusätzlich lernst Du das Finanzwesen. Du kannst Dich in der Organisation von Ausflügen und Festen betätigen. Dein Job bei uns ist ebenso vielseitig wie Deine Karriereoptionen – und gut bezahlt wird er auch.

Dein Job, Dein Verdienst, Deine GWG

Dein Büro hast Du bei uns am Neusser Markt. Welche renommierte Schule Dir liegt, besprechen wir. Die Kosten dafür übernehmen wir, auf Wunsch auch inklusive Übernachtung und Verpflegung. Hast Du Abitur, kannst Du die Ausbildung auf zweieinhalb Jahre verkürzen – auch das klären wir ab. Du solltest gerne mit Menschen umgehen, kommunikativ und offen für Neues sein, außerdem ist Deine Verlässlichkeit wichtig. Unsere Geschäftspartner*innen und Mieter*innen vertrauen uns aus gutem Grund – weil sie es können. Wir unterstützen Dich umfassend, auch bei Deinem ÖPNV-Ticket. Klingt gut? Melde Dich bei uns **(Tel. 5669-43)** oder schick' uns direkt Deine Bewerbungsunterlagen für den Ausbildungsbeginn am 01.08.2024: **Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G. Neuss, Gabriele Rothe, Markt 36, 41460 Neuss**. Bis dahin bei Deiner GWG!

Niklas Busch und Julia Breuer:
GWG? Bester Move ever! Top Ausbildung, tolle Leute, sicherer Job sowie Karrieremöglichkeiten. Definitiv machen!

WIR SIND DIE GWG

Professionelle Fotoshootings unserer Mitglieder

Im Frühjahr haben wir unsere Mitglieder dazu aufgerufen, sich als sympathische Werbeträger für unsere Genossenschaft zur Verfügung zu stellen.

Erfreulich viele haben sich daraufhin bei uns gemeldet, und schon im Sommer konnten Darius und Graca Bialojan von Fotodesign mangual.de die ersten Modelle professionell in Szene setzen. Wir finden, es sind wunderschöne Bilder geworden, aber sehen Sie selbst.

*** GWG-SPLITTER *** GWG-SPLITTER *** GWG-SPLITTER *** GWG-SPLITTER *** GWG-SPLITTER ***

Personal

Unsere Auszubildende Indra-Josephina Schliesch und Nina Kamischke aus der technischen Abteilung haben das Unternehmen verlassen, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Auch Niklas Bröders und Marc Kamgang werden einen neuen Weg einschlagen. Bereits seit dem 1. November unterstützt Ellen Ippers als neue Mitarbeiterin das Team Rechnungswesen. Nach fast drei Jahrzehnten bei der GWG tritt Wolfgang Schillat zum Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand.

CO_2-Kostenaufteilung

Am 1. Januar 2023 ist das Kohlendioxidkostenaufteilungsgesetz in Kraft getreten. Die Neuregelung gilt für alle Abrechnungszeiträume, die am oder nach dem 1. Januar 2023 beginnen. In vermieteten Gebäuden sind nun die CO_2-Kosten, die für Heizöl, Erdgas und weitere Brennstoffe anfallen, zwischen Vermieter*in und Mieter*in aufzuteilen. Für Wohngebäude ist die Berechnung und Aufteilung der CO_2-Kosten nach einem 10-stufigen Modell in Abhängigkeit des CO_2-Ausstoßes pro Quadratmeter Wohnfläche im Jahr vorgesehen. Das Aufteilungsverhältnis bestimmt sich nach dem Umfang der Treibhausgasemissionen, die von dem Gebäude ausgehen und die anhand des Brennstoffverbrauchs des Gebäudes bestimmt werden. Die GWG als Vermieterin ist verpflichtet, die CO_2-Kosten und den Verteilungsschlüssel im Zuge der Heizkostenabrechnung zu ermitteln und deren Berechnung anzugeben. GWG-Mieter*innen, die sich selbst mit Wärme und Warmwasser versorgen, etwa mittels Gasetagenheizung, müssen die Berechnung und Aufteilung anhand der Rechnungen des Versorgers selbst durchführen und die GWG auf Erstattung ihres Anteiles in Anspruch nehmen. Die Kosten werden dann mit der Betriebskostenabrechnung verrechnet.

Mieterfest Glehner Weg

Am 23. September haben die Bewohner der Häuser Glehner Weg 17 bis 17i erstmalig ein Straßenfest veranstaltet. Bei bestem Wetter kamen die Nachbarn zusammen, um gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen, Bekanntschaften zu vertiefen und neue zu schließen. Ein Termin für 2024 ist bereits in Planung.

Heizungseinstellung

Sofern Sie das Gefühl haben, dass Ihr Heizverbrauch ungewöhnlich hoch sein sollte und bei weiteren Fragen zum Thema Heizen, wenden Sie sich bitte an Stephan Höch unter **5996-38**. Er prüft die Sachlage vor Ort und berät Sie gerne. Die Kontrolle der Heizung bei einem möglichen erhöhten Verbrauch gehört nicht zum Service der Firma Bolten & Schlütter im Rahmen der Mietserselbstbeauftragung und würde Ihnen privat in Rechnung gestellt werden.

Sperrmüll

Sperrmüll ist in Neuss und Kaarst ganz einfach per Telefon oder per E-Mail zur Abholung an der eigenen Adresse anzumelden. Problematisch ist wild abgestellter und nicht angemeldeter Sperrmüll oder auch solcher, der vor den Häusern der Nachbarschaft und nicht vor dem eigenen Gebäude abgestellt wird. Um Ärger und wilde Müllkippen zu vermeiden, stellen Sie den Sperrmüll bitte erst einen Tag vor Abholung vor dem eigenen Gebäude an die Straße, nachdem dieser ordnungsgemäß angemeldet wurde. Termine können bei diesen Abholern vereinbart werden:

Kaarst: Firma Schönmackers
0800.1747474
sperrgut.kaarst@schoenmackers.de

Neuss: AWL
02131.124480
kundenzentrum@awl-neuss.de

SCHLÖSSER UND BURGEN MIT BEULEN, GOETHE UND KETTENSÄGEN

GWG-Wandertag mit Uli Brombach

Schloss Bensberg, eine Kulisse, wie für die GWG gemacht. Danke, Uli Brombach.

Am 24. September war es wieder soweit, Uli Brombach hatte zum Wandertag eingeladen. 40 GWG'ler reisten mit dem Bus nach Bensberg und begannen eine rund zwölf Kilometer lange Wanderung über bergische Höhen.

Leidvoll mussten einige erfahren, dass das Bergische auch bergig ist und Burgen und Schlösser hier meist auf der Höhe liegen. Neben den Schlössern Bensberg und Lerbach sowie der Burg Bensberg und der Erdenburg konnte auch das Goethehaus mit tollem Fernblick über die Kölner Bucht genossen werden. Hier wohnte der Dichterfürst, als er Schloss Bensberg besuchte. Am Rastplatz mitten im Wald gab es ein besonderes Event: Hier richtete ein Kettensägenproduzent einen Holzfällerwettbewerb aus. Mit Sägen und Äxten wurden Bäume rekordverdächtig bearbeitet. Auch ein alter Bergbaustollen konnte besichtigt werden. Hier mussten die Erwachsenen schmerzhaft feststellen, dass die Bergleute damals wohl kleiner waren. Zum Glück blieb es aber bei nur einer blutigen Beule und es ging mit tollem Fernblick zurück zum Ausgangspunkt. Allen hatte es sehr gut gefallen und Uli Brombach versprach, dass er auch im kommenden Jahr wieder zum Wandern einlädt.

PRINZENPAAR ZUHAUSE AUF DER FURTH

Prinz Sebastian I. und Novesia Kira I.

Voller Frohsinn vermelden wir, dass sich Prinz Sebastian I. Coenen und Novesia Kira I. Tinnefeld bei unserer GWG „wohnfühlen". Das Neusser Prinzenpaar residiert in der Freiheitstraße. In dieser Session wollen sie vor allem eins: Freude schenken und erleben.

Der Verein, dem Prinz Sebastian I. angehört, das ist der Neusser Carnevals Club Fidelitas 1947 e.V. – kurz N.C.C. –, feiert in dieser Session Jubiläum: 7 mal 11 Jahre. „Wir sind unglaublich stolz darauf, in der Jubiläumssession des N.C.C. Fidelitas auch das Prinzenpaar stellen zu dürfen", so der 34-jährige Prinz. Einmal Prinz und Novesia zu sein, stand bei den beiden schon lange auf der Wunschliste ganz oben. „Es kam ein bisschen früher, als wir dachten", so die 27-jährige Novesia, „aber zum Jubiläum passte es einfach."

Es gibt nichts Besseres

Dem Karneval sind beide mit Hingabe verbunden. Der Prinz ist in „normaler" Funktion Geschäftsführer des N.C.C. Fidelitas, die Novesia tanzte schon als Kind bei den Blauen Fünkchen und war dort auch Kinderprinzessin. „Ich wollte schon immer Bonbons vom Zugwagen werfen. Meine Mutter hat mich dann bei einem Karnevalsverein angemeldet. Da habe ich erst erfahren, dass die Mädels auch tanzen. So bin ich da reingerutscht und gerne geblieben." Im beruflichen Leben überlassen die Zwei als Stadtbauoberinspektorin im Bauaufsichtsamt und Regierungsbeschäftigter beim Polizeipräsidium dagegen nichts dem Zufall. Das gilt auch im Bereich Wohnen. „Mein Opa", so Sebastian Coenen, „hat mir schon als Kind gesagt: „Jung, es gibt nichts Besseres als eine GWG-Wohnung. Die kümmern sich um alles." Coenen wuchs bei der GWG auf, hatte seine erste eigene Wohnung in der Annostraße und zog dann in die Freiheitstraße – stets bei unserer Genossenschaft. „Ich bin dem Viertel treu geblieben". Was aber nicht heißt, dass man ihn nur hier kennt. Als „Hoppeditzchen" des Karnevalsausschusses Neuss kennt man ihn auch über das Stadtviertel hinaus.

Besonderer Karneval

Ihre Session begehen die beiden in Begleitung ihrer „Prinzen-Crew", wie sie ihr Team aus Prinzenführer, Prinzenfahrer, Standartenträgern und den vier Adjutantinnen und Adjutanten liebevoll nennen. Zahlreiche Termine stehen auf dem Programm und überhaupt, so die beiden, sei Karneval in Neuss ein ganz Besonderer. „Wie in Düsseldorf und Köln ist auch hier eine Menge los, aber auf gewisse Art und Weise familiärer und persönlicher."

Auf Prinz Sebastian I. und Novesia Kira I. ein dreifach Nüss – Helau!

90 JAHRE JUNG GEBLIEBEN

Arnold Schmitz aus dem Stadionviertel.

Arnold Schmitz blickt auf neun Jahrzehnte bewegtes Leben zurück. In der Vergangenheit lebt er deshalb aber nicht. Der Mitgliedervertreter der GWG ist körperlich wie mental fit und unterhaltsam obendrein.

„Entschuldigen Sie bitte, dass ich nicht gleich ans Telefon gegangen bin, ich saß gerade noch an einer E-Mail." So begann die Terminvereinbarung zu unserem Gespräch. Schon da war klar: Arnold Schmitz merkt man sein Alter nicht an. Wie sich kurze Zeit später bei dem Treffen herausstellt, betrifft dies auch sein Aussehen. 90 Jahre? Unglaublich. Hut ab.

Endlich Freiheit

Geboren wurde er 1933 auf der Klara-Fey-Straße. Richtig, bei unserer Genossenschaft. Hier wuchs Arnold Schmitz bis zum 6. Januar 1945 auf. „Das werde ich nie vergessen. Luftangriff. Ich saß mit meiner Mutter und Schwester im Bunker, mein Vater verharrte im Keller. Dann fiel eine Luftmine in den Garten unseres Hauses. Wir haben überlebt, aber es war alles zerstört. Die Luftangriffe haben uns Kinder geprägt, immer diese Angst, das vergisst man nicht. Als der Krieg vorbei war, das weiß und spüre ich heute noch, war es wie ein riesengroßes Aufatmen: endlich Freiheit!"

Der Traum vom Fahren

Arnold Schmitz wurde Betriebsschlosser bei Thywissen. Eigentlich wollte er Lokführer werden, das „Fahren" war schon immer sein Traum. Der sollte sich auf andere Art erfüllen, als ein Chauffeur des Chefs gesucht wurde. Arnold Schmitz wurde Fahrer von Josef Thywissen. Mit dem Ableben des Chefs orientierte sich auch sein Chauffeur beruflich neu.

So lacht Lebenslust! Unser Mitgliedervertreter Arnold Schmitz.

Arnold Schmitz wechselte zur Deutschen Bank. Zunächst ebenfalls als Fahrer, mit den Jahren lernte er das Bankengeschäft von der Pike auf.

Auto, E-Bike, Küche

Seine erste GWG-Wohnung bezog er mit seiner Familie auf der Stauffenbergstraße Mitte der 1960er. Es folgten ein paar Wohnungswechsel: Strickmorgen, Bismarckstraße und schließlich wieder Stauffenbergstraße. Nebenan wohnt ein guter Bekannter, der bereits auf der Bismarckstraße sein Nachbar war. „Wir haben mit allen hier im Haus eine richtig tolle Gemeinschaft", sagt der 90-Jährige. Hier hat er auch eine Garage, in der sein E-Bike steht. Mit dem ist er nahezu täglich unterwegs, zum Beispiel um eine Radtour zu machen, seine Lebensgefährtin zu besuchen oder um auswärts essen zu gehen. „Das gönne ich mir ab und an, ich koche aber auch gerne selber." Die passende neue Küche dazu hat er sich erst vor Kurzem zugelegt.

MITGLIEDERBEFRAGUNG

So gehen wir mit den Ergebnissen um

Jedes Jahr laden wir die Mitglieder eines der vier GWG-Verwaltungsbezirke zur Teilnahme an einer Befragung ein. Den Anfang machten jetzt unsere Mitglieder im Kolpingviertel und in Weissenberg.

Diese haben ihrer GWG insgesamt ein gutes Zeugnis ausgestellt. 93,8 % der Antwortenden sind mit ihrer Wohnung zufrieden, den Service rund um eine Schadensmeldung beurteilen 92,3 % mit gut oder sehr gut, und stolze 97,7 % würden die GWG weiterempfehlen. Das sind großartige Werte! Aber es wurde auch klar geäußert, wo der Schuh drückt. So wird teilweise deutlicher Verbesserungsbedarf hinsichtlich der Sauberkeit von Treppenhäusern, Außenanlagen und Müllplätzen reklamiert. Die Einbruchsicherheit von Haustüren bewegt besonders die Mieter denkmalgeschützter Häuser. Von Baumaßnahmen betroffene Mitglieder sehen in Teilen Optimierungsbedarf in Bezug auf die verbindliche Kommunikation anstehender Arbeiten. Wie intensiv sich unsere Mitglieder mit der Befragung auseinandergesetzt haben, belegen insgesamt 1.346 Freitextkommentare, die teils Lob und teils auch sehr konkrete Verbesserungsvorschläge enthalten. Überrascht hat uns, dass immerhin 17,2 % der Antwortenden sich einen Stellplatz mit E-Lademöglichkeit wünschen. Gar 27 % interessieren sich für kostenpflichtige Sharing-Angebote von Elektro-Autos, Elektro-Rädern oder Elektro-Rollern. Sämtliche Befragungsergebnisse finden Sie auf **www.gwg-neuss.de**.

So geht es weiter

Alle Antworten und Kommentare werden nun im Detail analysiert und fließen in die Planung für das kommende Jahr ein. Das betrifft sowohl die Gestaltung von Prozessen als auch die Prioritätensetzung für Investitionen in den Wohnungsbestand. Schließlich haben wir genau deshalb gefragt: Damit unsere Mitglieder künftig noch zufriedener mit Ihrer Wohnung und dem Service der GWG sein können. Allen, die uns mit ihren Antworten dabei geholfen haben, sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

VERANSTALTUNGEN, TERMINE

RÖMERSTUBE Römerstraße 85

Kaffeeklatsch
jeden ersten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr

Stuhlgymnastik mit Frau Erasmus,
jeden Dienstag von 10 bis 11 Uhr

Gedächtnistraining mit Frau Erasmus,
jeden zweiten Mittwoch von 14:30 bis 16 Uhr

Sitztanz mit Frau Erasmus,
einmal monatlich, mittwochs von 14:30 bis 16 Uhr

VIKTORIASTUBE Viktoriastraße 43

Stuhlgymnastik mit Frau Erasmus,
jeden Montag von 10 bis 11 Uhr

Gedächtnistraining mit Frau Erasmus,
jeden zweiten Montag von 14:30 bis 16 Uhr

Sitztanz mit Frau Erasmus,
einmal monatlich, montags von 14:30 bis 16 Uhr

Origami-Basteln mit Frau Domgans,
jeden zweiten und dritten Mittwoch
von 14:30 bis 16:30 Uhr

Kaffeeklatsch der Hausbewohner und Nachbarn
jeden letzten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr

DEZEMBER

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Aachen
02.12.2023, 11 bis 17 Uhr, bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0, ausgebucht

Quirinus Adventsmarkt
02. bis 03.12.2023, Innenstadt Neuss

Weihnachtsmarkt im Alten Dorf
02. bis 03.12.2023, Kaarst

Schlossweihnacht Schloss Dyck
an allen Adventswochenenden, 10 bis 20 Uhr, Jüchen

Neusser Kammerorchester - Weihnachtskonzert 2023
03.12.2023, 18 Uhr, Zeughaus Neuss

Adventscafé für die Mieter der Astrid-Lindgren-Straße, Kaarst
05.12.2023, 15 bis 17 Uhr,
Gemeinschaftsraum Villa Kunterbunt

Nikolauscafé für die Mieter des Hubertusweges
06.12.2023, 15 bis 17 Uhr,
Gemeinschaftsraum Hubertusweg 5c

Spekulatiusmarkt
09. bis 10.12.2023, Büttgen

Adventscafé für die Mieter der Oberstraße 19 und Mühlenstraße 62
13.12.2023, 15 bis 17 Uhr, Gemeinschaftsraum Oberstr. 19

Kaarster Sternstunden
15. bis 17.12.2023, Kaarst

JANUAR

Neujahrscafé
04.01.2024, 16 bis 18 Uhr, Römerstube,
bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0,
begrenzte Teilnehmerzahl

Kamelle us Kölle
09.01.2024, 19.15 Uhr, Crowne Plaza Neuss

Zeughauskonzert Mission To Mars
12.01.2024, 20 Uhr, Zeughaus Neuss

Der Nussknacker (Ballett)
13.01.2024, 19 Uhr, Stadthalle Neuss

Genießertreff
18.01.2024, 18 Uhr, Stadthalle Neuss

FEBRUAR

GWG-Karnevalsfeier in der Viktoriastube
01.02.2024, 15 bis 18 Uhr, Eintritt: € 4,00,
bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0,
begrenzte Teilnehmerzahl

Altweiber, Rathausturm
08.02.2024, ab 11.11 Uhr, Markt, Neuss

Möhneswing
08.02.2024, 15 Uhr, Zeughaus Neuss

Kappessonntagszug
11.02.2024, 13.11 Uhr, Innenstadt Neuss

Kappesfete
11.02.2024, 15 Uhr, Zeughaus Neuss

Rosenmontagszug in Büttgen
12.02.2024, ab 14.11 Uhr

Phantom der Oper
17.02.2024, 20 Uhr, Stadthalle Neuss

Spielzeugmarkt
25.02.2024, 11 bis 16 Uhr, Stadthalle Neuss

MÄRZ

Ostercafé
07.03.2024, 16 bis 18 Uhr, Römerstube,
bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0,
begrenzte Teilnehmerzahl

Ostercafé für Hausbewohner und Nachbarn
27.03.2024, 15 bis 17 Uhr, Viktoriastube,
bitte am Service-Center anmelden, Tel. 02131.5996-0,
begrenzte Teilnehmerzahl